



Gemeinde Wildendürnbach

Verw. Bezirk: Mistelbach Land: Niederösterreich

gemeinde@wildenduernbach.gv.at www.wildenduernbach.at

Tel: 02523/8252 Fax: 02523/825220

2164 Wildendürnbach 95



V e r h a n d l u n g s s c h r i f t

über die
ordentliche Sitzung des

G e m e i n d e r a t e s

am 24. Juni 2015 im Sitzungssaal des Gemeindeamtes in Wildendürnbach.
Die Einladung erfolgte am 17. Juni 2015.

Beginn: 19.08 Uhr.

Ende: 21.23 Uhr.

Anwesend waren:

Bürgermeister: Harrach Herbert

Vizebgm.: Kichler Johannes

die Mitglieder des Gemeinderates:

GGR. Fritz Günter

GGR. Waltner Ernst

GR. Krista Leopold

GR. Bauernfeind Stefan

GR. Leisser Manuela

GR. Schütz Ernst

GR. Hirtl Elisabeth

GGR. Stöger Siegfried

GGR. Fritz Franz

GR. Reznicek Maria

GR. Harrach Christian

GR. Bruckner Herbert

GR. Leisser Wilhelm

GR. Seitz Stefan

Entschuldigt abwesend waren:

GGR. Schodl Anton

GR. Schuckert Herbert

GR. Schodl Brigitte

Nichtentschuldigt abwesend war: ---

Anwesend war außerdem:

Schriftführer – Schuckert Josef

Vorsitzender:

Bürgermeister

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

TAGESORDNUNG

- 1) Genehmigung des letzten Protokolls.
 - 2) Bebauungsvorschrift in der neuen Siedlung Wildendürnbach (Baufluchtlinie, Anbauverpflichtung auf der rechten Grundgrenze mit dem Wohnhaus).
 - 3) Ansuchen um Förderung von der Pfarre Wildendürnbach.
 - 4) Vergabe von Grabungsarbeiten und des Materials für die Errichtung eines Regenwasserkanals entlang der L24 (Richtung Kirchstetten) in der KG Wildendürnbach.
 - 5) Vergabe von Asphaltierungsarbeiten in der Siedlung Wildendürnbach.
 - 6) Vergabe von Asphaltierungsarbeiten in der Siedlung Neuruppersdorf.
 - 7) Vergabe von Kanalarbeiten in der Siedlung Neuruppersdorf.
 - 8) Beschluss über einen außerordentlichen Mitgliedsbeitrag für den Verein Lebensraum Land um Laa.
 - 9) Beschluss über die Errichtung eines Erosionsschutzes am Galgenberg.
 - 10) Grundsatzbeschluss für die Umgestaltung des Spielplatzes in Neuruppersdorf.
 - 11) Vergabe der Pflasterstein für den Dorfplatz in Pottenhofen.
 - 12) Beschluss über die Errichtung eines Gehsteiges in Neuruppersdorf.
-

Der Vorsitzende stellt vor Beginn der Sitzung den Antrag, dass noch folgende Punkte in die Tagesordnung aufgenommen werden sollen:

- a) Beschluss über eine Waldnutzung für den Gaisberg und Burgstallberg in Neuruppersdorf.
- b) Beschluss über einen Ankauf für Bodenführungsschienen bei den Containern und Kantprofile mit Kunststoffstreifen.

Weiter ist nach der öffentlichen Sitzung noch eine nicht öffentliche Sitzung.

- 1) Verlesung und Genehmigung des letzten Protokolls.
- 2) Beschluss über eine Änderung des Honorars für Straßer Alfred.

Der Antrag auf Aufnahme in die Tagesordnung wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

VERLAUF DER SITZUNG

Pkt. 1) Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die Sitzungsprotokolle der letzten öffentlichen Sitzung vom 28. April 2015 keine Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

Pkt. 2) Der Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat möge diesen TOP zurückstellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 3) Die Pfarre Wildendürnbach stellt ein Ansuchen um eine finanzielle Unterstützung für die Eröffnungsfeier des renovierten Pfarrsaales.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat möge für die Eröffnungsfeier des renovierten Pfarrsaales einen Betrag von € 3.000,-- bereitstellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 4) Vergabe von Grabungsarbeiten und des Materials für die Errichtung eines Regenwasserkanals entlang der L24 (Richtung Kirchstetten) in der KG Wildendürnbach.

a) Die Grabungsarbeiten für die Errichtung eines Regenwasserkanals entlang der L24 (Richtung Kirchstetten) in der KG Wildendürnbach sollen mit der Baufirma Amon Werner erfolgen.

Die Fa. Amon legte ein Anbot für Regiearbeiten.

Vorarbeiter pro Stunde mit € 55,-- exkl. MwSt.

Facharbeiter pro Stunde mit € 50,-- exkl. MwSt.

Bauhelfer pro Stunde mit € 45,-- exkl. MwSt.

Bagger Atlas 1505 pro Stunde mit € 60,-- exkl. MwSt.

Bagger Kobelco SK 50 pro Stunde mit € 55,-- exkl. MwSt.

Bagger JCB 4CX pro Stunde mit € 55,-- exkl. MwSt.

Dumper pro Stunde mit € 50,-- exkl. MwSt.

LKW 2-Achser pro Stunde mit € 51,-- exkl. MwSt.

LKW 2-Achser mit Kran pro Stunde mit € 54,-- exkl. MwSt.

Ramax-Walze pro Stunde mit € 10,-- exkl. MwSt.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat möge das Anbot annehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

b) Für dein Ankauf des Materials für den Regenwasserkanal gab das Lagerhaus ein Anbot ab.

Für Rohre mit Zubehör mit € 2.253,09 exkl. MwSt.

Für zwei Fertigbetonschächte mit € 1.220,13 exkl. MwSt.

Für zwei Fertigungskunststoffschächte mit € 816,79 exkl. MwSt.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat möge das Material vom Lagerhaus kaufen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 5) Vergabe von Asphaltierungsarbeiten in der Siedlung Wildendürnbach.

Der Vorsitzende erteilt dem Obmann des Ausschreibungsausschusses GGR Stöger Siegfried das Wort.

Er teilt mit, dass die Firmen Leyrer & Graf, Swietelsky, Pittel+Brausewetter, HA-Bau, STRABAG und Schörg eingeladen wurden ein Anbot abzugeben.

Die Firma HA-Bau hat kein Anbot abgegeben.

Fa. Leyrer & Graf legte ein Anbot mit einer Summe von € 64.615,98 inkl. MwSt. (mit Zementstabilisierung € 32.112,00 inkl. MwSt.)

Fa. Swietelsky legte ein Anbot mit einer Summe von € 75.486,66 inkl. MwSt. (mit Zementstabilisierung € 37.252,80 inkl. MwSt.)

Fa. Pittel+Brauesewetter legte ein Anbot mit einer Summe von € 61.544,40 inkl. MwSt. (mit Zementstabilisierung € 28.512,00 inkl. MwSt.)

Fa. STRABAG legte ein Anbot mit einer Summe von € 50.437,26 inkl. MwSt. minus 2 % und minus 3 % Skonto (mit Zementstabilisierung € 21.456,00 inkl. MwSt.)
Fa. Schörg legte ein Anbot für die Zementstabilisierung mit einer Summe von € 11.112,00 inkl. MwSt.

Die Anbote wurden vom Ausschuss geprüft und er empfiehlt die Zementstabilisierung an die Fa. Schörg und die Asphaltierungsarbeiten an die Fa. STRABAG zu vergeben.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Zementstabilisierung an die Fa. Schörg und die Asphaltierungsarbeiten an die Fa. STRABAG vergeben

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 6) Vergabe von Asphaltierungsarbeiten in der Siedlung Neuruppersdorf.

Der Vorsitzende erteilt dem Obmann des Ausschreibungsausschusses GGR Stöger Siegfried das Wort.

Er teilt mit, dass die Firmen Leyrer & Graf, Swietelsky, Pittel+Brausewetter, HA-Bau und STRABAG eingeladen wurden ein Anbot abzugeben.

Die Firma HA-Bau hat kein Anbot abgegeben.

Fa. Leyrer & Graf legte ein Anbot mit einer Summe von € 55.047,70 inkl. MwSt.

Fa. Swietelsky legte ein Anbot mit einer Summe von € 65.173,15 inkl. MwSt.

Fa. Pittel+Brauesewetter legte ein Anbot mit einer Summe von € 53.555,40 inkl. MwSt.

Fa. STRABAG legte ein Anbot mit einer Summe von € 50.548,86 inkl. MwSt. minus 2 % und minus 3 % Skonto

Die Anbote wurden vom Ausschuss geprüft und er empfiehlt die Asphaltierungsarbeiten an die Fa. STRABAG zu vergeben.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Asphaltierungsarbeiten an die Fa. STRABAG vergeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 7) Vergabe von Kanalarbeiten in der Siedlung Neuruppersdorf.

Die Einlaufschächte und –gitter sollen auf das fertige Niveau der zukünftigen Straße angehoben und an den bestehenden Kanal angeschlossen werden.

Fa. STRABAG legte ein Anbot mit einer Summe von € 6.883,58 inkl. MwSt. minus 2 % und minus 3 % Skonto.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Arbeiten an die Fa. STRABAG vergeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 8) Außerordentliche Mitgliedsbeitrag Lebensraum Land um Laa (ehemals Regionalentwicklungsverein)

Aufgrund der Tatsache, dass der langjährige Mitarbeiter Karl Egle mit 1. Jänner 2016 seine Pension antritt, und weil der Lebensraum Land um Laa seit mehreren Jahren ein

stetiges Budgetminus mitschleppt, ist die Einhebung eines außerordentlichen Mitgliedsbeitrages notwendig, Die BürgermeisterInnen der Kleinregion haben in der Arbeitssitzung vom 8. September 2014 folgendes einstimmig beschlossen:

„Definitive Entscheidung mit einmaliger Erhöhung des Mitgliedsbeitrages um € 3,-- pro Einwohner für das Jahr 2015, als Sonderzahlung mit dem Titel „Abfertigungsanteil Karl Egle“ (€ 2,20) plus € 0,80 aus Liquiditätsgründen.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat möge dem außerordentlichen Mitgliedsbeitrag um € 3,-- pro Einwohner (Gesamt € 4.704,--) für das Jahr 2015 zustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 9) Errichtung eines Erosionsschutzes am Galgenberg.

Die EVN Mistelbach verlegt am Galgenberg ein Hochspannungskabel. Die Firma Pittel+Brausewetter führt die Grabungsarbeiten im Auftrag der EVN Mistelbach durch. Da das Oberflächenwasser immer wieder Schäden bei den Wegen und Straßen herbeiführt, soll in die bestehende Künette der EVN ein PVC Kanalrohr DN 150mm mitverlegt werden. Um die Verlegeabstände zwischen Kanal und 20 kV Kabeln einhalten zu können, muss die Künette um 20 cm breiter gegraben werden. Für die Gemeinde entstehen daher für die Grabungsarbeiten Kosten von ca. € 2.000,-- exkl. MwSt. Die PVC Kanalrohre mit Zubehör sowie ein Versickerungsschacht betragen ca. € 3000,--.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat möge dem Vorhaben und den Kosten von ca. € 5.000,-- zustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 10) Umgestaltung des Spielplatzes in Neuruppersdorf.

Der Verschönerungsverein Neuruppersdorf ersucht die Gemeinde um Umgestaltung des Spielplatzes in Neuruppersdorf. Die Arbeiten sollen gemeinsam durchgeführt werden. Ein Plan für die Umgestaltung liegt vor.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat möge grundsätzlich der Umgestaltung des Spielplatzes in Neuruppersdorf zustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 11) Ankauf von Pflastersteinen für ca. 600 m² für den Dorfplatz in Pottenhofen.

Es wurden zwei Anbot von Pflastersteinen vom Lagerhaus eingeholt.

- ARRET VG 4 Kombipflaster 6 cm Grau mit einem Preis von € 11,92/m² ohne MwSt.
- ARRET VG 4 Kombipflaster 6 cm Muschelkalk mit einem Preis von € 14,21/m² ohne MwSt.

Nach einer Diskussion stellt der Vorsitzende den Antrag, der Gemeinderat möge dem Ankauf der ARRET VG 4 Kombipflaster 6 cm Muschelkalk mit einem Preis von € 14,21/m² ohne MwSt. zustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 12) Der desolate Gehsteig beim Haus Nr. 146 (Fritz Johannes und Andrea) soll neu hergestellt werden.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Neuerrichtung des Gehsteiges zustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 13) Der Gaisberg und Burgstallberg in Neuruppersdorf sollen durchforstet werden.

Der NÖ Waldverband GmbH legte ein Anbot für einen Holzankauf am Stock von ca. 200 fmo.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat möge für die Durchforstung und dem Verkauf des Holzes den NÖ Waldverband beauftragen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 14) a) Für vier Containerboxen beim Altstoffsammelzentrum sollen Containerführungsschienen montiert werden.

- Die Fa. Fuhrmann legte ein Anbot mit einer Summe von € 8.987,80 inkl. Mwst minus 2 % Skonto.
- Die Fa. Stift legte ein Anbot mit einer Summe von € 4.912,00 inkl. Mwst.

Die Anbote wurden vom GR Bruckner Herbert überprüft.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Containerführungsschienen von der Fa. Stift kaufen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

b) Für die vier Containerboxen beim Altstoffsammelzentrum sollen an der Oberseite Kantprofile mit Kunststoffstreifen montiert werden.

- Die Fa. Fuhrmann legte ein Anbot mit einer Summe von € 2.211,11 inkl. Mwst minus 2 % Skonto.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Kantprofile mit Kunststoffstreifen von der Fa. Fuhrmann kaufen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig
